Gegen Flammen gewappnet: Brandschutz-Treppen aus Holz

Zwei geprüfte Modelle der Feuerwiderstandsklasse F30-B / Für den Holzbau und Hausaufstockungen

Sind Treppen essentielle Flucht- und Rettungswege, müssen sie hohe brandschutztechnische Anforderungen erfüllen. Im gewerblichen und öffentlichen Bereich ist die Feuerwiderstandsklasse F30 oft Standard. Auch im Privaten kann eine F30-B Treppe eine Option sein, zum Beispiel in Mehrfamilienhäusern mit entsprechenden Brandschutzauflagen. Vor allem im Holzbau steigt die Nachfrage nach Lösungen, die Brandschutz und ökologische Materialwahl vereinen. Gewöhnliche Holztreppen erfüllen diese Vorgabe bisher meist nicht.

Die Treppenmeister-Partnergemeinschaft hat jetzt zwei geprüfte Holztreppen-Konstruktionen im Programm, die den Anforderungen der Feuerwiderstandsklasse F30-B gemäß DIN 4102-2 entsprechen. Diese Modelle können mindestens 30 Minuten Hitze und Flammen standhalten, ohne ihre Stabilität zu verlieren. Damit ermöglichen sie eine durchgängige Bauweise in Holz.

Möglich wird das durch eine spezielle Beschlags- und Konstruktionstechnik. Wesentliches Element ist ein eigens entwickelter Klebstoff, der selbst bei Temperaturen über 100 °C seine Festigkeit behält. Die Materialprüfanstalt für das Bauwesen (MPA) Braunschweig hat das in realitätsnahen Brandversuchen getestet und den Modellen das Allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis (AbP) ausgestellt.

Eine der geprüften Konstruktionen ist eine klassische Holzwangentreppe. Das zweite F30-B-Modell ist eine freitragende Treppenmeister-Systemtreppe. "Die geprüften F30-Holztreppen sind eine gute Option beim Aufstocken von Häusern", urteilt Geschäftsführer Thomas Köcher. Denn Holz ist relativ leicht, was im Hinblick auf die Statik von entscheidendem Vorteil sein kann.

*(1.772 Zeichen inkl. Leerzeichen)*

**-------------------------------------------------------------------------------------**

*Über Treppenmeister*

*Die Treppenmeister-Partnergemeinschaft ist Europas größte Treppenbaugemeinschaft und Marktführer für Holztreppen im deutschsprachigen Raum. Mit einem Netzwerk aus über 100 Partnerbetrieben in Deutschland, Österreich, der Schweiz, Frankreich und Italien verbindet die Marke regionales Handwerk mit modernen industriellen Standards.*

*Die Partnergemeinschaft feierte 2025 ihr 50. Jubiläum und hat bislang bereits über 750.000 Treppen realisiert.*

**------------------------------------------------------------------------------------**

***Bilder***

Brandschutz-Holztreppe-1: Holztreppen der Feuerwiderstandsklasse F30-B können Hitze und Flammen mindestens 30 Minuten standhalten, ohne ihre Stabilität zu verlieren und einzubrechen. Sie eignen sich daher auch für den Holzbau. (Bild: Treppenmeister)

Brandschutz-Holztreppe-2: Im gewerblichen und öffentlichen Bereich ist die Feuerwiderstandsklasse F30 oft Standard, ebenso in Mehrfamilienhäusern. (Bild: Treppenmeister)

Brandschutz-Holztreppe-3: Auch im Privaten kann eine F30-B Treppe eine Option sein. (Bild: Treppenmeister)

Brandschutz-Holztreppe-4: Eine der beiden geprüften Treppenkonstruktionen ist eine klassische Holzwangentreppe. (Bild: Treppenmeister)

Brandschutz-Holztreppe-5: Bei der freitragenden Systemtreppe sind die Stufen nur an einer Seite an der Wand verankert. Ansonsten bezieht diese Konstruktion ihre Stabilität über das Geländer (Bild: Treppenmeister)

--------------------------------------------------------------------------

*Treppenmeister GmbH*

*Emminger Straße 38*

*71131 Jettingen*

*Tel.: +49 (0) 7452 / 886 446*

*E-Mail: info@treppenmeister.com*

*www.treppenmeister.com*

Pressekontakt/Belegexemplare:

PR Jäger

Kettelerstraße 5

97222 Rimpar

Tel.: +49 (0) 9365 / 88 78 020

mail@pr-jaeger.de